

**Tagesordnung I Punkt 3.8 der öffentlichen Sitzung am 03.06.2004**

Vorlage Nr. 03-V-20-0200

**Haushaltssatzung / Haushaltsplan 2004/2005**

---

**Beschluss Nr. 0368**

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2004/2005 sowie das Investitionsprogramm für Wiesbaden und AKK werden in der nachstehenden Fassung unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Ältestenausschusses Nr. 0034 vom 27.05.2004, Ziffer 2 und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung Nr. 0292 vom 27.05.2004, Ziffer 2 beschlossen:

**HAUSHALTSSATZUNG  
der Landeshauptstadt Wiesbaden  
für die Haushaltsjahre 2004/2005**

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung vom 01. April 1993 (GVBl. 1992 I, S. 534), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.2002 (GVBl. I, S. 342), hat die Stadtverordnetenversammlung am 03.06.2004 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan wird für die Haushaltsjahre

	<u>2004</u>	und	<u>2005</u>
	EUR		EUR
<b>a) <u>Wiesbaden</u></b>			
im Verwaltungshaushalt			
in der Einnahme auf	646.110.200		652.809.580
in der Ausgabe auf	681.128.100		687.724.020
mithin Defizit	35.017.900		34.914.440
 im Vermögenshaushalt			
in der Einnahme auf	175.683.000		114.936.000
in der Ausgabe auf	175.683.000		114.936.000

**b) Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim**

im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	47.217.090	48.311.140
in der Ausgabe auf	69.233.400	76.527.810
mithin Defizit	22.016.310	28.216.670

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	15.941.000	14.183.000
in der Ausgabe auf	15.941.000	14.183.000

festgesetzt.

**§ 2**

<u>2004</u>	und	<u>2005</u>
EUR		EUR

1. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird festgesetzt auf

a) <b><u>Wiesbaden</u></b>	39.295.000	27.890.000
b) <b><u>Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim</u></b>	<u>2.727.000</u>	<u>2.492.000</u>
zusammen	42.022.000	30.382.000

Darin enthalten sind:

Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds

a) <b><u>Wiesbaden</u></b>		
Abteilung A	---	---
Abteilung B	2.895.000	4.029.000
b) <b><u>Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim</u></b>		
Abteilung A	---	---
Abteilung B	<u>166.000</u>	<u>166.000</u>
zusammen	3.061.000	4.195.000

2. Der Gesamtbetrag der Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds, über die in den Haushaltsjahren 2004 und 2005 Verträge abgeschlossen werden sollen und die in künftigen Haushaltsjahren zur Auszahlung anstehen, wird für Wiesbaden und die Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim auf 4.000.000 EUR festgesetzt.

Diese Investitionskredite verteilen sich wie folgt:

2008 = 2.000.000 EUR  
2009 = 2.000.000 EUR

**§ 3**

	<u>2004</u> EUR	und	<u>2005</u> EUR
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen wird festgesetzt auf			
a) <b><u>Wiesbaden</u></b>	33.133.000		27.783.000
b) <b><u>Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim</u></b>	<u>8.150.000</u>		<u>2.608.000</u>
zusammen	41.283.000		30.391.000

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird fest- gesetzt auf	175.000.000		225.000.000
---	-------------	--	-------------

**§ 5**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden  
für die Haushaltsjahre

<u>2004</u>	und	<u>2005</u>
-------------	-----	-------------

festgesetzt auf:

**Wiesbaden**

1. <u>Grundsteuer</u>		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	275 v.H.	275 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	475 v.H.	475 v.H.
2. <u>Gewerbsteuer</u>	445 v.H.	440 v.H.

**Stadtbezirke Amöneburg, Kastel und Kostheim**

1. <u>Grundsteuer</u>		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	275 v.H.	275 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	475 v.H.	475 v.H.
2. <u>Gewerbsteuer</u>	445 v.H.	440 v.H.

**§ 6**

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung am 03.06.2004 beschlossene Stellenplan.

Wiesbaden, den

Der Magistrat  
der Landeshauptstadt Wiesbaden

Diehl  
Oberbürgermeister

Nachrichtlich:

Der Gesamtbetrag der zur Finanzierung der im Vermögensplan der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden enthaltenen Maßnahmen beträgt 19.131.000 EUR für 2004 und 29.270.000 EUR für 2005.

Zur Finanzierung der im Vermögensplan der Kurbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden enthaltenen Maßnahmen sind für 2004 und 2005 keine Kredite erforderlich.

(Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 27.05.2004 BP 0293)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, . 06.2004

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16-

Wiesbaden, .06.2004

1. Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernat V  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister